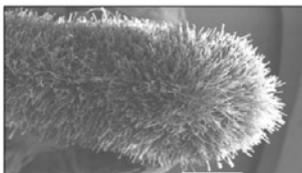


# Newsletter November 2016

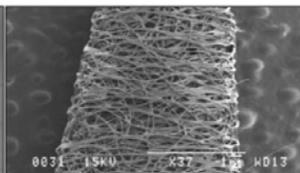
## Umstellung der Abstrichtupfer am UKT

### Beflochte Abstrichtupfer

Seit vielen Jahren werden für die mikrobiologische Diagnostik Baumwollabstrichtupfer verwendet. Diese Tupfer besitzen jedoch eine begrenzte Sensitivität. Daher wurden in den letzten Jahren neue Abstrichtupfer entwickelt mit dem Ziel, einerseits mehr Probenmaterial aufnehmen zu können und andererseits möglichst das gesamte Material im Labor wieder abgeben und damit für Untersuchungen zur Verfügung stellen zu können. Das Resultat sind gleichmäßig beflochte Kunststoffupfer, bei denen die Probenaufnahme durch Kapillarkräfte deutlich erhöht ist, was zu einer signifikanten Sensitivitätssteigerung führt<sup>1,2</sup>.



Beflochter Tupfer



Herkömmlicher Tupfer

### Flüssigkeit basierte Mikrobiologie

Neben dem eigentlichen Tupfer wurde auch das Transportsystem verbessert, wobei die besten Systeme flüssigkeitsbasiert arbeiten (liquid based microbiology). Gegenüber dem herkömmlichen Agar bietet ein flüssiges Transportmedium den Vorteil, dass es ohne PCR-Inhibitoren hergestellt werden kann, so dass sowohl kulturelle als auch molekularbiologische Untersuchungen aus einem einzigen Tupfer möglich sind. Dadurch kann die Anzahl der genommenen Abstriche und der damit verbundene Arbeitsaufwand reduziert werden. Darüber hinaus lassen sich aus einem flüssigen Medium kontaminationsfrei mikroskopische Präparate anlegen, so dass in Zukunft auch aus Abstrichen eine Mikroskopie angeboten werden kann.

### Umstellung am UKT

Ab Mitte November wird es am UKT eSwabs® (Firma Copan / BioMérieux) als neue beflochte Abstrichtupfer auf Flüssigmediumbasis geben. Diese Tupfer ersetzen die bisherigen Gelabstrichtupfer.

Mit dem neuen System wird es wie bisher zwei verschiedene Abstrichtupfer geben:

### Der „eSwab regular“ (malven-farbener Deckel)



**Anwendungsbereiche:**  
z.B. Wund-, Nasen-,  
Rachenabstriche

**Bezeichnung:**  
Abstrichtupfer eSWAB  
Standardtupfer  
Art.Nr. 490 CE.A

**Materialnummer im  
Zentrallager:**  
61338680

### Der „eSwab minitip“ (orange-farbener Deckel)



**Anwendungsbereiche:**  
z.B. Pädiatrie, Urogenital-  
abstrich

**Bezeichnung:**  
Abstrichtupfer eSWAB  
mini, ART.Nr. 491 CE.A

**Materialnummer:**  
61338682  
Kein Zentrallagerartikel,  
mit Bedarfsmeldung über  
den Einkauf zu bestellen

Bei einer Tupferbestellung wird zunächst der Vorrat an herkömmlichen gewickelten Abstrichtupfern im Zentrallager aufgebraucht und anschließend die neuen geflochtenen Tupfer abgegeben.

### Anleitung zur Benutzung der eSwabs®

Nach Probenahme wird der Tupfer in das Transportröhrchen mit 1 ml Amies-Medium gegeben, an der Sollbruchstelle abgebrochen und das Röhrchen verschlossen. Der Tupfer verbleibt im Röhrchen und steckt beim eSwab regular im Deckel.



Patientenetikett nicht vergessen!

Ansprechpartner: Dr. Marschal, Funk: 151-9008

<sup>1</sup> Van Horn, K.G. et al. 2008, J Clin Microbiol **46**:1655-1658

<sup>2</sup> Mischnik, A. et al. 2012, J.Clin Micobiol **50**:2732-2736